

\_\_\_\_\_  
(Vorname, Name)

\_\_\_\_\_  
(Datum)

\_\_\_\_\_  
(Arbeitgeber)

### **Geltendmachung weiterer Urlaubstage**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich, mir für das Jahr 2011 einen weiteren Tag/vier weitere Tage Erholungsurlaub spätestens ab dem 30.03.2012 zu gewähren.

Ich verweise zur Begründung auf das Urteil des Bundesarbeitsgerichtes vom 20. März 2012 – 9 AZR 529/10. In dieser Entscheidung hat das Bundesarbeitsgericht festgestellt, dass die Differenzierung der Urlaubsdauer nach dem Lebensalter in § 26 Abs. 1 Satz 2 TVöD diejenigen Beschäftigten unmittelbar benachteiligt, die das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Die in dem Tarifvertrag angeordnete Staffelung der Urlaubsdauer verstößt gegen das Verbot der Benachteiligung wegen Alters im Sinne des § 7 Abs. 1 und Abs. 2 AGG i. V. m. § 1 AGG.

Dieser Verstoß gegen das Diskriminierungsverbot kann nur beseitigt werden, indem die Dauer des Urlaubs der wegen ihres Alters benachteiligten Beschäftigten in der Art und Weise „nach oben“ angepasst wird, dass auch ihr Urlaubsanspruch in jedem Kalenderjahr 30 Arbeitstage beträgt.

Dieses Urteil ist auf alle Tarifverträge mit einer altersabhängigen Staffelung der Urlaubsdauer und damit auch auf den TV-L zu übertragen.

Aufgrund meines Geburtsdatums ..... gehöre zu dem betroffenen Personenkreis.

Ich bitte um antragsgemäße Gewährung.

Der Personalrat/Betriebsrat erhält eine Kopie dieses Schreibens zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)